

TMA-Herren ohne Satzverlust

Erfolgreicher Auftakt der Freilassinger Tenniscracks – Herren 30 gewinnen in Altötting



Eine starke Leistung lieferten die Herren 30 des TMA Freilassing ab. Michael Schreiner, Thomas Ehrenlechner, Toni Moosleitner, Erwin Gimpel, Sebastian Kreuzeder, Christoph Fischer und Martin Bräuer (von links) gewannen zum Auftakt 7:2 beim TV Altötting. – Foto: Verein

Freilassing. Die Auftaktspiele in die Tennissaison 2021 verliefen für den Tennisverein Max Aicher Freilassing erfolgreich. Die Herrenmannschaft und die Herren 30 gewannen überlegen jeweils ihre ersten Partien. Die Herren 65 spielten am Mittwoch gegen den Ligafavoriten TC Grün-Weiß Vilsbiburg unentschieden.

Die 1. Herrenmannschaft des TMA Freilassing gewann zum Auftakt zu Hause gegen den TC Traunstein II überlegen mit 9:0. Peter Clemente (6:2/6:4), Johannes Wiedecke (6:0/6:0), Christian Bauer (6:1/6:0), Mathias Fembacher (6:0/6:1), Stefan Brandner (6:4/6:1) und Stefan Maurer (6:0/6:0) in den Einzelpartien sowie Wiedecke/Fembacher (6:4/6:1), Bauer/Brandner (6:0/6:1) und Maurer/Schmidt (6:3/6:1) in den Doppelpartien gaben im ersten Verbandsspiel 2021 keinen einzigen Satz ab.

Was heuer in der Bezirksligamannschaft der Herren 30 des TMA Freilassing steckt, hat sie auswärts beim TV Altötting mit einem 7:2-Erfolg eindrucksvoll gezeigt. Toni Moosleitner (6:1/7:5), Sebastian Kreuzeder (6:1/6:0) und Michael Schreiner (6:2/6:3) gaben in ihren Einzelpartien keinen Satz ab. Mehr als zwei Stunden musste Christoph Fischer kämpfen, um in drei Sätzen (5:7/6:3/10:5) zu gewinnen. Unglücklich verlief das Spiel von Erwin Gimpel, der sich zweimal im Tiebreak mit 6:7 geschlagen geben musste.

Die Grenzstädter führten nach den Einzelpartien mit 4:2, ließen in den abschließenden Doppelpartien nichts mehr anbrennen und stellten einmal mehr ihre Doppelstärke unter Beweis. Die Duos Bräuer/Fischer (6:2/6:4), Moosleitner/Kreuzeder (6:1/6:2) und Schreiner/Ehrenlechner (6:3/6:2) gewannen nach großarti-

gen Leistungen jeweils ihr Doppel klar und fixierten den Gesamtsieg mit 7:2.

Herren 65 mit 3:3 in der Landesliga

Auch der Start der Landesligamannschaft der Herren 65 des TMA Freilassing in die heurige Spielsaison verlief vielversprechend. 2019 stand das Team noch in der Altersklasse Herren 60+ auf dem Court. Im Vorjahr nahmen die Freilassinger coronabedingt nicht an der Verbandsrunde teil. Seit diesem Spieljahr verstärkt der Pettinger Stefan Unrein die Herren 65 des TMA. Schon im ersten Match bewies die neue Nummer 1 der Grenzstädter eindrucksvoll seine Spielstärke. In der Partie am vergangenen Mittwoch zu Hause gegen den Ligafavoriten TC Grün-Weiß Vilsbiburg gewann Stefan

Unrein gegen seinen um vier Leistungsklassen höher eingestuften Gegner klar mit 6:0/6:2.

Nach großartigem Kampf bei brütender Hitze und nach mehr als zweieinhalb Stunden Spielzeit holte Juraj Jankela mit 1:6/7:6/10:5 den wichtigen zweiten Einzelsieg. Beim Spielstand von 2:2 nach den Einzelpartien waren die beiden Doppel für den Spielausgang maßgebend. Das Einserdoppel der Freilassinger Stefan Unrein/Erwin Leutgeb zeigte vor den zahlreichen Zuschauern tolles Tennis und gewann 6:4/6:1. Mit diesem Sieg konnte das 3:3-Unentschieden gegen einen starken Gegner fixiert werden.

Am Sonntag, 20. Juni, spielt ab 9 Uhr das Herrenteam zu Hause gegen den TC Bad Reichenhall II. Die Herren 30 müssen am morgigen Samstag um 14 Uhr auswärts beim TV Kraiburg antreten. Die Herren 65 spielen am Mittwoch, 23. Juni, in Ergolding. – red

Eva Kuchenbecker
holt Oberbayern-Bronze

Start mit Licht